

3 Punkte am Kerwe-Samstag in Götzingen

12.11.2022 20:34 von Albrecht Morast

Am heutigen Samstag stand für unsere Erste nicht nur das Heimspiel zur Kerwe in Götzingen an, sondern auch das letzte Heimspiel im Kalenderjahr 2022. Hierzu traf unsere Mannschaft auf die SpG Rippberg/Wettersdorf-Glashofen. In einer Partie, in der durch dichter werdenden Nebel die Sicht mit der Zeit schlechter wurde, setzte sich unsere Erste am Ende mit 4:0 (2:0) durch. Mike Rösch im ersten Durchgang und der eingewechselte Felix Holderbach in Halbzeit zwei trugen sich jeweils zweimal in die Torschützenliste ein.

Sechs Tage nach dem Last-Minute-Erfolg in Laudenberg gab es eine Veränderung in unserer Startformation. Unser Spielertrainer Andreas Beckmann konnte nicht auflaufen. Für ihn startete Jonas Aumüller, der Torschütze zum 2:1 vom letzten Spieltag.

Unsere Mannschaft kam gut in die Partie und war die spielbestimmende Elf. Nach nicht einmal drei Zeigerumdrehungen hatte Stefan Vasko die erste Möglichkeit. Doch sein Schuss aus kurzer Distanz war zu ungenau. Auf der anderen Seite sorgte ein Klärungsversuch von Christian Schiemer nach einem Eckball unserer Gäste für Gefahr (10. Minute). Im Folgenden erspielte sich unsere Mannschaft weitere Chancen, mit denen allerdings zu fahrlässig umgegangen wurde. Ein Problem, das sich zum wiederholten Mal in dieser Saison zeigte.

Unsere Gäste treffen kurz vor der Pause das Lattenkreuz

In der 22. Minute hatten die Zuschauer den Torjubel auf den Lippen, nachdem der Ball im Ziel landete. Doch die Fahne des Assistenten ging nach oben, sodass der Treffer nicht zählte. In der 25. Minute fiel dann der verdiente Führungstreffer zum 1:0. Mike Rösch vollendete durch eine schöne Einzelleistung einen Angriff, nachdem der den gegnerischen Torwart umkurvte und dann den Ball sich über die Linie hob. Wenige Minuten später war Christian Müller gestartet, doch er war in der Situation zu uneigennützig (33.). Kurz darauf folgte das 2:0 (37.). Wieder war es Mike Rösch, der einen langen Ball von Dominik Brunner bestens verarbeitete und seinen Doppelpack schnürte. Unmittelbar vor dem Pausentee hatte unsere Mannschaft Glück, als ein Schuss unserer Gäste am Lattenkreuz landete. Somit wurden die Seiten mit der 2:0 Führung gewechselt.

Beide Mannschaften gingen unverändert in den zweiten Durchgang. Gingen unsere Gäste nun etwas

druckvoller als im ersten Spielabschnitt in die Partie, sahen die Zuschauer zunächst von beiden Teams einen ruhigeren Beginn in den Strahlen der Flutlichter. Der zunehmende Nebel stellte auch die Zuschauer vor immer schwieriger werdende Verhältnisse. So konnte nicht genau geschildert werden, wer eine flache Hereingabe von Jonas Aumüller verpasste und wer aufs Tor schoss - doch das Spielgerät wurde vor der Linie geklärt (63.). Weitere TSVfL-Möglichkeiten blieben ungenutzt.

Der eingewechselte Felix Holderbach trifft wie Mike Rösch doppelt

In der 70. Minute traf unsere Mannschaft, doch der Schiedsrichter ließ den Treffer wegen Abseits nicht gelten. Drei Minuten später konnte sich der eingewechselte Felix Holderbach in die Torschützenliste eintragen. Ähnlich wie beim 2:0 war Dominik Brunner mit einem langen Ball der Vorlagengeber, indem er den wiedergenesenen Felix Holderbach auf die Reise schickte, der zum 3:0 vollendete. Vergab derselbe Spieler in der 81. Minute eine gute Chance, machte er es kurz vor Spielende besser: Flanke Janik Schwarz, Kopfball Felix Holderbach und Tor - 4:0. Das war auch der Schlusspunkt in der Partie.

Anschließend ging es ins Sportheim zur Kerwe, wo unter anderem leckere Grünkernküchle, Schnitzel und Kochkäs-Brote serviert wurden. Besten Dank an unsere Helferinnen und Helfer, die sich um das leckere Essen, den Auf- und Abbau usw. gekümmert haben.

Das nächste Spiel:

Freitag, den 18.11.2022, 19 Uhr VfR Gommersdorf2 - SpG